



## Siemens Fest>Spiel>Nächte: Die Highlights der Salzburger Festspiele 2020 gratis unter freiem Himmel erleben

- **Public Screening am Kapitelplatz findet unter speziellen Sicherheitsvorkehrungen im Jubiläumsjahr statt.**
- **Siemens Fest>Spiel>Nächte zeigen acht Produktionen aus dem aktuellen Festspielprogramm. Zwei davon live.**
- **Verbesserung der Tontechnik: Ein neues Soundsystem für eine einzigartige Akustik.**

Seit 2002 lockten die Siemens Fest>Spiel>Nächte 1 Mio. Besucherinnen und Besucher auf den Kapitelplatz, wo sie vor der malerischen Kulisse der Salzburger Altstadt historische und aktuelle Festspiel-Highlights erleben konnten. Auch im Festspiel-Jubiläumsjahr 2020 kann das beliebte Public Viewing am Kapitelplatz – veranstaltet von den Salzburger Festspielen, Siemens Österreich, Unitel und dem ORF Salzburg – nun stattfinden, wenn auch unter speziellen Sicherheitsvorkehrungen. Bei freiem Eintritt und mit begrenzter Besucherzahl – aufgrund der aktuellen Bestimmungen wird nur mit Platzkarte nach Anmeldung Einlass gewährt – werden von 1. bis 30. August wieder Festspielproduktionen auf einer tageslichttauglichen LED-Leinwand gezeigt. Ein neu ausgeklügeltes Soundsystem mit Raumsimulation verspricht eine einzigartige Akustik am Kapitelplatz.

Absolutes Highlight dieses Jahr sind die beiden Liveübertragungen der Opern *Elektra* am 1. August sowie *Così fan tutte* am 2. August, jeweils um 17:00 Uhr direkt aus den Festspielhäusern. Der 100ste Geburtstag des *Jedermanns* am 22. August wird mit gleich vier *Jedermann* Vorstellungen gefeiert. Neben den hochkarätig besetzten Produktionen aus den Jahren 2000, 2004 und 2010, können sich Besucher um 19:00 Uhr den diesjährigen *Jedermann* mit Tobias Moretti und der mit Spannung erwarteten neuen Buhlschaft Caroline Peters in den Hauptrollen ansehen. Auch sonst bietet das Programm für jeden Geschmack etwas: Verdis *Aida*, *Orphée aux enfers* von Jacques Offenbach, die beliebte *Zauberflöte* von Wolfgang Amadeus Mozart oder das diesjährige Festspiel-Konzert von Anna Netrebko. Der prächtigen Festspielvergangenheit wird mit Karajans *Don Giovanni* aus dem Jahr 1987 gedacht.

Auf der Siemens Fest>Spiel>Nächte-Webseite gibt es die Möglichkeit großartige Preise zu gewinnen ([www.siemens.at/festspielnaechte](http://www.siemens.at/festspielnaechte)). Unter allen Teilnehmern werden als Hauptpreis ein Festspiel-Package für 2 Personen mit Premierenkarten für die Inszenierung des *Jedermann* 2021 verlost.

Die Platzkarten sind ab sofort online unter <https://tickets.orf.at/> verfügbar. Ohne personalisierte Karte kann dieses Jahr aufgrund Corona-Verordnungen leider kein Eintritt gewährt werden. Mit Abstandsregeln, Mund-Nasen-Schutzpflicht auf dem Veranstaltungsgelände und einer begrenzten Zuschaueranzahl wird den Besuchern ein sicheres Kulturvergnügen ermöglicht. Mehr Infos zu den Sicherheitsmaßnahmen unter [www.siemens.at/festspielnaechte](http://www.siemens.at/festspielnaechte)

### **Ansprechpartner für Journalisten:**

Siemens AG Österreich

Valeska Haaf Tel.: +43 664 88558370

E-Mail: [valeska.haaf@siemens.com](mailto:valeska.haaf@siemens.com)

Salzburger Festspiele

Ulla Kalchmair Tel.: +43 676 840045750

E-Mail: [u.kalchmair@salzburgfestival.at](mailto:u.kalchmair@salzburgfestival.at)

ORF

Ruza Holz hacker Tel.: +43 664 6278035

E-Mail: [ruza.holz hacker@orf.at](mailto:ruza.holz hacker@orf.at)

### **Über Siemens Österreich**

Siemens Österreich zählt zu den führenden Technologieunternehmen des Landes. Insgesamt arbeiten für Siemens in Österreich rund 11.000 Menschen. Der Umsatz lag im Geschäftsjahr 2019 bei rund 3,5 Milliarden Euro. Die Geschäftstätigkeit konzentriert sich auf die Gebiete Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Dazu gehören im Wesentlichen Systeme und Dienstleistungen für die Energieerzeugung, -übertragung und -verteilung ebenso wie energieeffiziente Produkte und Lösungen für die Produktions-, Transport- und Gebäudetechnik bis hin zu Technologien für hochqualitative und integrierte Gesundheitsversorgung.

Automatisierungstechnologien, Software und Datenanalytik spielen in diesen Bereichen eine große Rolle. Mit seinen sechs Werken, weltweit tätigen Kompetenzzentren und regionaler Expertise in jedem Bundesland trägt Siemens Österreich nennenswert zur heimischen Wertschöpfung bei. Im abgelaufenen Geschäftsjahr betrug alleine das Fremdeinkaufsvolumen von Siemens Österreich bei rund 10.400 Lieferanten – etwa 6.500 davon aus Österreich – rund 1,2 Milliarden Euro. Siemens Österreich hat die Geschäftsverantwortung für den heimischen Markt sowie für weitere 20 Länder (Region Zentral- und Südosteuropa sowie Israel).

Weitere Informationen: [www.siemens.at](http://www.siemens.at)